

Die Stipendien der Dr.-Leo-Ricker-Stiftung und der Adelhausenstiftung Freiburg

Hinweise zum Umgang mit personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns besonders wichtig. Bei der Datenverarbeitung wenden wir die gesetzlichen Vorgaben der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) an. Gemäß Artikel 13 DSGVO möchten wir Sie über die Datenverarbeitung im Rahmen des Bewerbungsverfahrens informieren:

- Zum Schutz Ihrer Persönlichkeit sichern wir Ihnen im Umgang mit Ihren Daten absolute Sorgfalt und Vertraulichkeit zu.
- Die Verarbeitung der von Ihnen übermittelten Daten und der zugehörigen Unterlagen erfolgt durch den jeweiligen Stipendiengeber – die Adelhausenstiftung bzw. die Dr.-Leo-Ricker-Stiftung, vertreten durch die Stiftungsdirektorin Marianne Haardt, Adelhauser Straße 33, 79098 Freiburg. Unsere Datenschutzbeauftragte, Frau Graeber, erreichen Sie unter der genannten Adresse.
- Die Datenverarbeitung erfolgt zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens zur Aufnahme in die Stipendienprogramme. Grundlage hierfür ist Ihre Einwilligung bzw. die freiwillige Zusendung Ihrer Bewerbung inkl. der zugehörigen Unterlagen (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Nehmen Sie hierzu bitte Kontakt mit uns auf. Wir möchten Sie allerdings darauf hinweisen, dass wir Ihre Bewerbung bei einem Widerruf der Einwilligung im weiteren Verfahren nicht berücksichtigen können.
- Bitte beachten Sie, dass wir alle von Ihnen übermittelten Daten verarbeiten. Hierzu gehören sowohl Ihre Stammdaten (Name, Anschrift, Staatsangehörigkeit, Kontaktdaten etc.) als auch besondere Kategorien personenbezogener Daten (Konfession, Informationen zu wirtschaftlichen Verhältnissen und ggfs. Gesundheitsdaten), die im Sinne der DSGVO besonders schützenswert sind. Insbesondere Ihre Angaben zur Konfession und zu den wirtschaftlichen Verhältnissen müssen von uns verarbeitet werden, um zu prüfen, inwieweit die satzungsgemäßen Förderkriterien erfüllt werden. Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung ergibt sich aus Art. 9 Abs. 2 lit. a/d DSGVO.
- Die von Ihnen übermittelten Daten werden lediglich für die Bearbeitung Ihrer Bewerbung und für die Kontaktaufnahme mit Ihnen genutzt. Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhalten ausgewählte Mitarbeiter_innen der Abteilung „Sammlungen/Stipendien“ sowie die Stiftungsdirektorin Kenntnis von Ihren personenbezogenen Daten. Dies ist zur Prüfung der Vollständigkeit Ihrer Unterlagen, der satzungsgemäßen Förderkriterien und zur Vorbereitung der Stipendienvergabekommission erforderlich. Die Stipendienvergabekommission entscheidet in nichtöffentlicher Sitzung über die Aufnahme in die Stipendienprogramme. Unsere Mitarbeiter_innen und die Mitglieder der Stipendienvergabekommission sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.
- Wir speichern Ihre Daten für die Dauer des Bewerbungsverfahrens. Alle personenbezogenen Daten werden spätestens 6 Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gelöscht.
- Gemäß der DSGVO stehen Ihnen Betroffenenrechte zu (Art. 15 ff. DSGVO), die Sie gegenüber den o.g. Stiftungen geltend machen können. Hierzu nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Sollten Sie mit der Datenverarbeitung durch die Stiftungen nicht zufrieden sein bzw. sollten Ihnen Mängel im Datenschutz bekannt werden, haben Sie die Möglichkeit, sich beim Datenschutzbeauftragten des Landes Baden-Württemberg zu beschweren (Art. 77 DSGVO).

Stand: November 2020